



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Florian Siekmann, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bayerische Staatsgüter für Landwirtschaft für die Zukunft ausrichten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten die neue Führung der Bayerischen Staatsgüter unter Herrn Anton Dippold mit der kurz-, mittel- und langfristigen Zielsetzung der Staatsgüter vorzustellen.

Begründung:

Seit dem 1. Januar 2022 sind die Bayerischen Staatsgüter unter der Führung von Herrn Anton Dippold. Ein Wechsel in der Führungsstruktur des Staatsbetriebs sollte Anlass und Grund sein, die bisherige Entwicklung objektiv zu reflektieren und sich anhand der aktuellen Herausforderungen ambitionierte Ziele für die Zukunft zu setzen.

Die Bayerischen Staatsgüter genießen im Freistaat mit ihren sieben Schwerpunktzentren und ca. 25 Standorten großes Ansehen, v. a. als Dienstleister für Versuchs- und Bildungswesen. Sie nehmen eine Schlüsselrolle für die angewandte Forschung und Ausbildung ein. Deshalb müssen die Bayerischen Staatsgüter ihrer Vorbildfunktion und in ihrer täglichen Arbeit den Anforderungen des Umwelt-, Klima-, Tier- und Ressourcenschutzes gerecht werden. Nicht zuletzt müssen auch die gesellschaftlichen Forderungen an eine nachhaltige und zukunftsfähige Landwirtschaft beachtet werden. Diese Ausrichtung und die gesteckten Ziele sollen dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in mündlicher Form präsentiert werden.